



Ausschreibung

zum DMS-J Endkampf Mannschaftswettbewerb Schwimmen 2023
der Jugend A, B, C und D (SWSV, SVR und SSB)
am Sa./So. den 04.+05.11.2023

Veranstalter:	I.G. Schwimmen Rheinland-Pfalz und Saarland
Ausrichter:	Saarländischer Schwimm-Bund e.V. (SSB)
Wettkampfort:	Hallenbad Dudweiler St. Avolder Str. 66125 Dudweiler
Wettkampfanlage:	25m-Becken mit 6 Bahnen, durch wellenbrechende Leinen getrennt
Wassertemperatur:	26°C
Zeitnahme:	Die Wettkämpfe werden mit Handzeitnahme gemäß § 133 (3,6) WB-FT SW durchgeführt.
Schiedsrichter:	N.N. SSB
Starter:	N.N. SSB

Wettkampffolge

1. Wettkampfabschnitt: Samstag, 04.11.2023

Einlass: 12:30 Uhr

Beginn: 13:30 Uhr

Kampfrichtersitzung: 13:00 Uhr

Wettkampf	Distanz	Lage	w/m	Jahrgänge
WK 1	4x100m	Freistil	w	Jugend D – Jg. 12/13
WK 2	4x100m	Freistil	m	Jugend D – Jg. 12/13
WK 3	4x100m	Freistil	w	Jugend C – Jg. 10/11
WK 4	4x100m	Freistil	m	Jugend C – Jg. 10/11
WK 5	4x100m	Freistil	w	Jugend B – Jg. 08/09
WK 6	4x100m	Freistil	m	Jugend B – Jg. 08/09
WK 7	4x100m	Freistil	w	Jugend A – Jg. 06/07
WK 8	4x100m	Freistil	m	Jugend A – Jg. 06/07
WK 9-16	4x100m	Brust	Wettkampffolge wie WK 1-8	

2. Wettkampfabschnitt: Sonntag, 05.11.2023

Einlass: 08:00 Uhr

Beginn: 09:00 Uhr

Kampfrichtersitzung: 08:30 Uhr

Wettkampf	Distanz	Lage	w/m	Jahrgänge
WK 17-24	4x100m	Rücken		Wettkampffolge wie WK 1-8
WK 25	4x50m	Schmetterling	w	Jugend D – Jg. 12/13
WK 26	4x50m	Schmetterling	m	Jugend D – Jg. 12/13
WK 27-32	4x100m	Schmetterling		Wettkampffolge wie WK 3-8
Mindestens 60 Minuten Pause				
WK 33-40	4x100m	Lagen		Wettkampffolge wie WK 1-8

1. Teilnahmeberechtigung:

Die Abkürzung DMSJ bezeichnet den Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen der Jugend.

Startberechtigt sind alle Sportler der zugelassenen Jahrgänge des Vereins, die die Bestimmungen der §§ 11 und 19 der WB AT erfüllen.

Alle Vereine, Startgemeinschaften und Abteilungen des Südwestdeutschen Schwimmverbandes (SWSV), des Schwimmverbandes Rheinland (SVR) und des Saarländischen Schwimm-Bund (SSB) sind teilnahmeberechtigt.

2. Allgemeine Bestimmungen:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Antidoping-Bestimmungen (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes in der jeweils aktuellen Fassung sowie die Allgemeinen Durchführungsbestimmungen für den Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen der Jugend. Für Behinderte mit Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.

In jeder Altersklasse wird die Platzierung innerhalb der Mannschaftswertung durch die Addition der Zeiten aus den einzelnen Wettkämpfen errechnet. Neben dem Wettkampfprotokoll ist für jede teilnehmende Mannschaft das DMSJ- Formblatt DSV-Form 106 in aktueller Fassung vollständig zu führen.

Bei der DMSJ dürfen nur die Sportler eingesetzt werden, die auf dem DMSJ Melde- und Ergebnisbogen (DSV Form 106 neueste Version) eingetragen sind. Wenn der vorgesehene Platz auf dem Formblatt nicht ausreicht, sind die weiteren Sportler auf der Rückseite zu vermerken. Wird in einer Staffel ein Sportler eingesetzt, der nicht auf dem Melde- und Ergebnisbogen eingetragen ist, so ist die Staffel zu disqualifizieren.

Wird eine Staffel disqualifiziert oder gibt auf, kann eine Staffel der Vereinsmannschaft diesen Wettbewerb am Schluss desselben Veranstaltungsabschnitts wiederholen. Wird die nachschwimmende Staffel oder eine weitere Staffel der gleichen Vereinsmannschaft in diesem Wettbewerb disqualifiziert oder gibt auf, fällt die Vereinsmannschaft aus der Gesamtwertung. Die Mannschaft wird auf den letzten Platz gesetzt (letzter Platz ohne Gesamtzeit). In beiden Fällen dürfen die Mannschaften aber bis zum Ende an der Wettkampfveranstaltung teilnehmen.

Jeder Sportler darf in einem DMSJ Wettbewerb nur für einen Verein an den Start gehen. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmung werden nur die Ergebnisse gewertet, die der Sportler beim Start für den Verein erzielt hat, für den er zuerst im DMSJ Wettbewerb teilgenommen hat. Alle weiteren Ergebnisse dieses Sportlers werden gestrichen.

Datenschutz:

Mit der Abgabe der Meldungen erkennt der Verein / die Startgemeinschaft die Ausschreibung an und erklärt, dass er / sie und die gemeldeten Sportler mit der Speicherung und Veröffentlichung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten einverstanden sind. Mit der Meldung wird auch das Einverständnis für die Veröffentlichung der Wettkampfdaten in Meldeergebnissen und Bestenlisten erklärt.

Zusätzlich erklärt der Verein / die Startgemeinschaft mit Abgabe der Meldung, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des Betroffenen vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen.

Im Übrigen gelten die allgemeinen Informationen des DSV zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampfveranstaltungen innerhalb des DSV. Diese sind auf der DSV- Homepage (https://www.dsv.de/fileadmin/dsv/images/schwimmen/DSV_Datenschutz_Informationen.pdf) und auf der Veranstaltungshomepage zu finden. Die allgemeinen Informationen des DSV zum Datenschutz bei der Teilnahme an Wettkampfveranstaltungen innerhalb des DSV gelten auch für die vom DSV beauftragten Agenturen und Dienstleister.

3. Startregel:

Es gilt die „Ein-Start-Regel“ nach § 125 (6) WB-FT SW.

4. Meldeschluss und Meldeergebnis:

Meldeschluss ist am **Montag, den 23.10.2023 um 18:00 Uhr**

Bis zum Meldeschluss ist an die Meldeanschrift der Meldebogen **DSV-Form 101**, die Meldeliste **DSV-Form 102** und der DMSJ Melde- und Ergebnisbogen **DSV-Form 106** in aktueller Fassung, sowie die namentliche Meldung der Kampfrichter zu übersenden.

Zusätzlich haben die Meldungen per E-Mail im aktuellen DSV-Format (***.dsv7**) zu erfolgen.

Bitte folgendes bei den Meldungen beachten:

Bei den Staffelmeldungen bitte den JG der Staffel mit A oder B oder C oder D angeben. Bitte **alle** Schwimmer (JG 2006 - 2013) von einem Verein im **WK 100** melden. Damit werden die Schwimmerdaten elektronisch eingelesen (Vermeidung von TIPPFEHLERN !). Wenn eine 2. Staffelmannschaft gemeldet wird, muss auch noch das DSV-Form 106 ausgefüllt werden, damit eine eindeutige Zuweisung der Schwimmer zu der 1. Staffelmannschaft oder 2. Staffelmannschaft erfolgen kann.

Entscheidend ist der Eingang bei der Meldeanschrift. Der meldende Verein ist für den rechtzeitigen und korrekten Eingang verantwortlich. Unvollständige Meldungen oder Meldungen mit

nachweislich falschen Angaben werden zurückgewiesen.

Der Meldeeingang wird per E-Mail bestätigt, spätestens 48 Stunden nach Meldeschluss. Sollte die Meldebestätigung ausbleiben, wird der meldende Verein gebeten, unter der Meldeanschrift Kontakt aufzunehmen.

Das Meldeergebnis wird ausschließlich in elektronischer Form erstellt und im Internet unter www.saarland-schwimmbund.de, <http://www.swsv.de> und <http://www.svrheinland.de> veröffentlicht.

5. Startkarten, DMSJ -Melde- und Ergebnisbogen:

Die Vereine haben die ausgefüllten Startkarten zum Wettkampf mitzubringen, ergänzt um den aktualisierten DMSJ Melde- und Ergebnisbogen (DSV-Form 106) je Mannschaft mit vollständigen Vereinsangaben und den vollständigen Angaben aller (geplanten) zum Einsatz kommenden Aktiven. Die Startkarten sind von den Aktiven mit an den Start zu bringen! Auf den Startkarten sind leserlich der Nach- und Vornamen, sowie Geburtsjahr der Schwimmer mit der richtigen Startreihenfolge zu vermerken.

6. Meldeanschrift:

Martin Baldes
mbaldes@web.de

7. Meldegeld:

Das Meldegeld beträgt 60,00 € pro Mannschaft. Es ist bis spätestens am 31.10.2023 (Datum des Zahlungseingangs) auf folgendes Konto zu überweisen.

Saarländischer Schwimm-Bund e.V.
Sparkasse Saarbrücken
IBAN: DE18 5905 0101 0067 1237 94

Als Verwendungszweck bitte "Vereinsnamen" mit dem Vermerk "**Meldegeld DMSJ 2023**" angeben.

8. Bahnverteilung

Die Bahnverteilung (Laufeinteilung) für den Wettkampf erfolgt nach den in den Meldungen angegebenen Meldezeiten.

9. ENM:

Gemeldete Mannschaften, die nicht antreten, haben ein ENM in Höhe von 100,00 € pro Mannschaft zu zahlen. Bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn besteht die Möglichkeit, die Mannschaft beim Schiedsrichter abzumelden; nur dann entfällt das ENM.

10. Kampfrichter:

Bei Abgabe der Meldung sind **pro Mannschaft** ein Kampfrichter namentlich und verbindlich unter Angabe der Kampfrichtergruppe sowie deren Einsatzmöglichkeiten zu benennen, die im Besitz einer gültigen KR-Lizenz sein müssen.

Auf der Basis dieser Meldungen stellt der Referent Kampfrichterwesen ein Kampfgericht auf und legt die endgültig benötigte Anzahl der Kampfrichter je Verein fest. Die Zusammenstellung des Kampfgerichts wird im Internet unter <http://www.saarland-schwimmbund.de> , <http://www.swsv.de> und <http://www.svrheinland.de> veröffentlicht.

Werden die Kampfrichter nicht in der geforderten Zahl gestellt, wird eine Gebühr in Höhe von 50,00 Euro pro Abschnitt und Person erhoben.

Rückfragen zum Kampfgericht und dessen Zusammenstellung können an den Referenten Kampfrichterwesen gerichtet werden:

Martin Baldes
mbaldes@web.de

11. Protokoll und Siegerehrung:

Papierprotokolle werden nicht erstellt. Jeder Verein erhält das Protokoll als PDF Datei per E-Mail zugesandt. Zu diesem Zweck ist bei Abgabe der Meldungen eine entsprechende E-Mail-Adresse anzugeben. Die Urkunden werden ebenfalls allen teilnehmenden Vereinen als PDF Datei **nach** dem Wettkampf zur Verfügung gestellt. Eine Siegerehrung mit Pokalübergabe (Platz 1 bis 3) findet im direkten Anschluss des WK statt, sie ist Bestandteil des Wettkampfes. Nicht abgeholte Pokale werden nicht nachgeschickt.

12. Weiterleitung des Ergebnisses:

Der Protokollführer des Wettkampfes sendet dem Rundenleiter der IG RLP die Ergebnisse (Protokoll inkl. Endstand, DMSJ Melde- und Ergebnisbogen (DSV-Form 106 von allen Staffeln) noch am gleichen Tag per Mail zu.

Rundenleiter: Martin Trauth (SWSV) martin.trauth@sc-woerth.de

13. Qualifikation für den DSV-Endkampf (Bundesfinale):

Teilnahmeberechtigt sind die Vereine, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und an dessen DMSJ-Endkampf zur Qualifikation zum DSV-Endkampf teilgenommen haben. Für den DSV-Endkampf des DMSJ qualifizieren sich jeweils mindestens die sechs Mannschaften der Jugend D, C, B und A mit den niedrigsten Gesamtzeiten aus den Landesverbands-Endkämpfen (Fernwertung). Sofern es die Pandemielage und das verbundene Hygienekonzept zulassen wird das Finalfeld in den Jugenden D und C auf zwölf Mannschaften erhöht. Sind für den letzten Platz im Endkampf mehrere Mannschaften zeitgleich, so entscheidet über die Endkampfteilnahme die in der Qualifikation erreichte schnellste Zeit der Lagenstaffel. Sind auch diese Zeiten gleich, entscheidet die in der Qualifikation erreichte Zeit der Staffel in der Reihenfolge: Rücken, Brust, Schmetterling und Freistil. Die Anzahl der qualifizierten Mannschaften kann aus ungeplanten Gründen (z.B. Änderung Austragungsort, Vorgaben durch Hygienekonzept / Personenbegrenzung) angepasst werden.

Mannschaften, die nicht am Bundesfinale teilnehmen wollen, müssen sich beim jeweiligen Landesentscheid schriftlich beim Schiedsrichter abmelden. Die abgemeldeten Mannschaften sind im Protokoll zu vermerken.

Mit der Qualifikation zum Bundesfinale ist eine Mannschaft zur Teilnahme verpflichtet. Bei fristgerechter Abmeldung einer Mannschaft ist/sind die nächstplatzierte/n nicht abgemeldete/n Mannschaft/en qualifiziert.



Ergänzend zu den allgemeinen Durchführungsbestimmungen wird darauf hingewiesen, dass ausländische Schwimmer bzw. Schwimmerinnen starten dürfen, wenn sie das Startrecht für einen deutschen Verein erworben haben.

Der Veranstalter behält sich vor, je nach Anzahl der Meldungen, die Anfangszeiten und/oder die Dauer der Mittagspause gegenüber der Ausschreibung zu ändern.

Nach Meldeeingang können aufgrund von zu geringer Teilnehmerzahl Läufe in den einzelnen Wettkämpfen zusammengelegt werden.

Für Unfälle, Diebstähle und Schäden jeglicher Art wird vom Veranstalter und Ausrichter keinerlei Haftung übernommen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Schwimmhalle, Umkleidebereich und Duschen nicht mit Straßenschuhen und/oder Straßenbekleidung betreten werden dürfen.

Bezüglich Schwimmbekleidung sind die FINA-Bestimmungen und die entsprechenden DSV-Erläuterungen zu beachten. Es wird darauf hingewiesen, dass vor dem Start entsprechende Sichtkontrollen durchgeführt werden können. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt.

Saarbrücken, den 26.09.2023

Dirk Natalis (Fachwart Schwimmen SWSV)

Thomas Wald (Fachwart Schwimmen SVR)

Evelina Werner (Fachwart Schwimmen SSB)

Martin Trauth (Rundenleiter SWSV)